



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Sozialamt Tagesordnungspunkt: 5.2		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0928 Status: öffentlich Datum: 20.11.2014		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
03.12.2014	Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Soziales			
16.12.2014	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Förderung des Vereins Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V. für das Jahr 2015

Sachverhalt:

Die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven bat mit Schreiben vom 15.07.2014 um Gewährung einer Beihilfe von mindestens 30.000 € für die Arbeit des Vereins. In der Anlage sind der Antrag mit weiterführenden Unterlagen und die Jahresabrechnung 2013 sowie Haushaltsvoranschlag für 2014 des Vereins beigefügt. Der Verein hat in den zurückliegenden Jahre immer eine Förderung von 13.115 € erhalten. Zum Haushaltsjahr 2014 war die Beihilfe auf 15.400 € erhöht worden, um die Kürzung, die aufgrund der Haushaltskonsolidierung 2005/2006 erfolgt war, wieder aufzuheben.

Aus dem vorgelegten Haushaltsvoranschlag des Vereins für 2015 geht hervor, dass der Verein von deutlich zurückgehenden Eigenmitteln ausgeht. Als Ursache hierfür wird das neue stationäre Hospiz in Bremervörde genannt, welches viele Spenden an sich zieht. Während in der Jahresrechnung 2013 28.948,59 € an Spenden verbucht wurden, wird für 2015 mit 12.000 € an Spenden gerechnet. Dieser Rückgang soll nach dem Antrag im Wesentlichen durch den Landkreis kompensiert werden. Bei dem eingeplanten Zuschuss des Landkreises von 30.000 € beträgt die Zuwendung aus Eigenmitteln des Fördervereins Krebsfürsorge 31.650 € (nahezu unverändert gegenüber 2013).

Angesichts der aktuellen Haushaltslage des Landkreises kann aus Sicht der Verwaltung eine nahezu Verdoppelung der Beihilfe nicht gewährt werden. Gleichwohl soll eine Teilkompensierung der Einnahmeeinbußen erfolgen. Angemessen erscheint eine Erhöhung des Zuschusses um ca. 1/3 der beantragten Erhöhung auf 20.000 €. Den weiteren nicht gedeckten Betrag müsste der Verein durch Einwerben zusätzlicher Mittel an anderer Stelle aufbringen. Gegebenenfalls müsste auch über eine maßvolle Erhöhung der Teilnehmerbeiträge oder geringfügige Reduzierung des Angebots nachgedacht werden.

Beschlussvorschlag:

Der Verein Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e. V. erhält für das Jahr 2015 einen Zuschuss in Höhe von 20.000 €.

(Luttmann)